



<https://blz.li/4vdi>

DREI EINSÄTZE FÜR DIE LAATZENER FEUERWEHR AM FREITAG UND SONNABEND

Veröffentlicht am 08.09.2019 um 10:39 von Redaktion LeineBlitz

Zu drei Einsätzen rückten die ehrenamtlichen Kräfte der Laatzener Feuerwehr in den letzten Tagen aus. .

Am Freitag um 11.32 Uhr meldete die automatische Brandmeldeanlage (BMA) eines Baumarktes an der Erich-Panitz-Straße eine Rauchentwicklung. Vor Ort konnten die Helfer der Ortsfeuerwehr Laatzten weder Flammen noch Rauch entdecken. In einem Pausenraum entdeckten sie aber den ausgelösten Melder. Die Ursache der Auslösung konnte nicht geklärt werden. Um 17.20 Uhr heulten in Ingeln-Oesselse die Sirenen. In der Akazienstraße brannte eine Hecke. Beim Eintreffen der Ortsfeuerwehr des Doppeldorfes hatten Anwohner mit Feuerlöschern und Gartenschläuchen den Brand schon gelöscht. Die Ortsfeuerwehr kontrollierte die etwa fünf



Meter lange verbrannte Hecke mit der Wärmebildkamera auf Hitze. Außerdem musste der Versorger verständigt werden, da ein grauer Kasten (vermutlich Telefonverteiler) durch die Hitze sowie die Flammen stark beschädigt wurde. Die Ursache für das Feuer war die unsachgemäße beziehungsweise unvorsichtige Handhabung mit einem Unkrautbrenner. Am Sonnabend um 9.49 Uhr rückte die Ortsfeuerwehr Laatzten zu einer hilflosen Person hinter Tür in den Max-Born-Weg aus. Die Polizei hatte die Feuerwehr gerufen. Ein Routineeinsatz für die Retter aus Laatzten.